

Anwesende Mitglieder: 2xVorstand, Antifa, Außen, Finanzen, FSK, Lehramt, Presse, SchwuLesBi, Umwelt,

Mit 10 Mitgliedern beschlussfähig, Protokoll schreibt Presse.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

TOP 2: Raumanträge

- 1) Unregelmäßig einen Raum für den AkJ
- 2) After-GaPo-Party der FS Germanistik

TOP 3: Finanzanträge

- 1) 2 Pullover für die Weihnachts-Tombola im Rektorat
- 2) Erhöhung des Keksetats des FSK-Referats
- 3) Hausinterne Anschaffungen zum Jahresende
- 4) Abstimmungen

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

- 1) Finanzübersicht auf der FSK Tischvorlage
 - 2) Anschaffungsliste
 - 3) FS Raum für die FS Medienkulturwissenschaften
-

TOP 0: Formalia

Anmerkung ans letzte Protokoll: Beim Bericht des Lehramtsreferats muss der Begriff Orientierungsprüfung durch Orientierungspraktikum ersetzt werden.

TOP 1: Rundlauf

a) Antifa

Es gibt eine Anfrage des AK Militarismus für eine Unterstützung gegen das Bundeswehrkonzerts. Da dies aber nicht in den direkten Aufgabenbereich des Referats fällt, wurde sich gegen die Unterstützung entschieden. Zur Zeit wird an einem Blog gearbeitet und die Treffen finden nur noch alle 14 Tage statt.

b) Außen

War in Pforzheim auf einem fzs-Seminar zur VS Einführung. Es gab Tipps z.B. zum Auto, Schlüssel, Semesterticket/EUCOR (Los vom Studentenwerk)/ Mobilität.

Ist gerade damit beschäftigt eine Freiburger-ASTen-Konferenz zu organisieren. Eingeladen sind, neben dem u-asta, der UStA Vorstand (PH), sowie Vertreter*innen von der Musik-, Evangelischen und Katholischen Hochschule.

c) Finanzen

Macht gerade einen AStA/u-asta Finanz-Überblick.

Die Briefe zum Weihnachtsgeld wurden herum geschickt. Es wurde gebeten, dass die jeweiligen

Personen die Summe dem Finanzreferenten mitteilen, damit dieser sie in das u-asta Budget überweisen kann.

d) FSK

Alles ok.

e) Lehramt

Referat arbeitet.

f) Presse

Nächstes Heft erscheint am 13. Dezember, Deadline ist der 8. Dezember. Das Thema ist „Jugendkulturen“. Das Heft ist voll.

Am 10. Januar 2013 gibt es eine Führung bei der Badischen Zeitung. Ein Doodle ging über konf Verteiler. Man kann sich noch bis Freitag den 30. November eintragen.

g) SchwuLesBi

Hat sich an dem Aktionsplan gegen Homophobie des Landes BaWü beteiligt. Zum Aktionsplan gehört es, dass sich eine Gruppe gegründet hat, die als Ansprechpartnerin in Sachen Homophobie die Landesregierung beraten.

Dafür wurden zwei Vertreter*innen des Referats gewählt. Jetzt stellt sich aber die Frage, ob diese beiden Vertreter auch noch in der FSK gewählt werden müssen.

Es gibt zu diesem Punkt Unstimmigkeiten, da zum einen Referate eine gewisse Freiheit genießen, aber zum anderen die Fachschaften darüber auch informiert werden wollen.

Es wird vorgeschlagen, dass die beiden Vertreter sich in der FSK vorstellen und man dann schaut, ob Interesse bei den Fachschaften besteht.

Des weiteren bereitet sich das Referat auf die Tagung der SchwuLesBi und Queeren-Referate in Göttingen vor.

h) Umwelt

Es gab eine Anfrage vom REBELL zur Unterstützung einer Umweltaktionstag. Umweltreferat schaut sich die Aktion mal an. Evtl. kann es dann im nächsten Jahr zu einer Zusammenarbeit kommen.

i) Vorstand

Siehe Anhang.

TOP 2: Raumanträge

1) Unregelmäßig einen Raum für den AkJ

Gruppe: AkJ

Raum: Konf 1

Termin: unregelmäßig

Veranstaltung: Treffen des AKJ

Erklärung: Wollen eine ordentliche Treffpunkt, um sich nicht immer in der Kneipe zu treffen

a) Fragen/Diskussion

Ist ok, man sollte aber darauf achten, dass darin nicht Vortragsreihen betrifft, die nicht mit dem u-asta unkonform sein könnten.

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
AKJ- unregelmäßig einen Raum	9	0	1	angenommen

2) After-GaPo-Party der FS Germanistik

Gruppe: FS Germanistik

Raum: Konf 1

Termin: 14.02.13 ab 14 Uhr

Veranstaltung: After GaPo Party

Erklärung: Umtrunk nach der GaPo Prüfung, welche eine der härtesten Prüfungen im ersten Semester für Germanistik Studierenden ist.

a) Fragen/Diskussion

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
After-GaPo Party	10	0	0	angenommen

TOP 3: Finanzanträge

1) 2 Pullover für die Weihnachts-Tombola im Rektorat

Gruppe: u-asta

Betrag: 2 Pullover im Wert von 40 €

Zweck: Spende für die Tombola des Rektorats

Erklärung: Letztes Jahr fand Schanz die „Wir können alles, außer Bildungspolitik“ Pullis sehr gut.

a) Fragen/Diskussion

Es gibt die T-Shirt nicht in allen Größen. Es wurde vorgeschlagen zwei Pullis zu verschenken.

2) Erhöhung des Keksetats des FSK-Referats

Gruppe: FSK Referent

Betrag: 10 €/ Woche statt zuvor 5 €

Zweck: Kekse, Süßigkeiten und Milch

Erklärung: Momentan bekommt der FSK Referent 5 € für Kekse und Süßigkeiten

a) Fragen/Diskussion

Es werden auch vegane Kekse und Milch gekauft, die leider etwas teurer sind.

Soll in der FSK berichtet werden.

Einzelmeinung: Die Kekse lenken eigentlich von der Sitzung ab.

3) Hausinterne Anschaffungen zum Jahresende

Gruppe: u-asta

Betrag: 1100 €

Zweck: Ein Glühweintopf(ca 100 €), Kochplatten (200€), ein großer Topf (100€), ein Topfset (100€) und 2 Telefone (je 300€)

Erklärung: Im AStA-Budget ist noch Geld übrig, dass sonst nächstes Jahr verfällt.

a) Fragen/Diskussion

Siehe unten unter Diskussions- und Planungstops.

4) Abstimmungen

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
Pullis für Tombola	8	1	1	angenommen
FSK Keksetat	8	1	1	angenommen
Hausinterne Anschaffungen	8	0	0	angenommen

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

1) Finanzübersicht auf der FSK Tischvorlage

Soll man die Finanzübersicht von der Tischvorlage nehmen, da die Daten nur eine Momentaufnahme sind, und deshalb auch irreführend sein könnten? Und nicht wie angedacht zur Orientierung diene?

Dann soll es einmal im Monat eine Finanzübersicht geben, die eine genaue Finanzlage darlegen. → Problem fixe Kosten und Kostenabrechnungen, die in der Zukunft liegen sind nicht vorhersehbarer, weshalb es schwer ist einen bereinigten Betrag vorzulegen.

Abstimmung, ob die Finanzübersicht aus der FSK Tagesordnung genommen wird (mit Erklärung in der FSK warum dies geschah):

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
Finanz-Überblick von der Tischvorlage	6	0	3	angenommen

2) Anschaffungsliste

- 1) Anschaffung eines Fahrradanhängers (ca. 350-400€) für die Fachschaften, zum Transport
→ man hatte schon mal einen Fahrradanhänger gekauft und dieser wurde nach einer halben Woche gestohlen. Es braucht also auch ein gutes Sicherheitskonzept. Soll in der FSK besprochen werden.
- 2) Glühweintopf: es gibt drei Modelle, das billigste ist aus Plastik und wurde deshalb abgelehnt (Plastik löst sich bei öfteren Erhitzung). Das teuerste Modell kostet nur 9€ mehr als das Mittelklasse Modell und ist leistungsfähiger. Es besteht Konsens, dass man das teure Modell nimmt.
- 3) Kochplatten ca. 200€ (mit zwei Induktions-Herdplatten), 100€ Topf-Set, 100€ für großen 30-40 l Topf)

- 4) Telefone: man kann von der Uni neue Modell für 279€ (Lizenz und Apparate) pro Gerät bestellen. Es wird vorgeschlagen, dass es man jeweils für das Sekki und das Vorstandszimmer bestellt.

Insgesamt wären das 1100€ (ohne Fahrradanhänger) → Hausinterne Sachen

3) FS Raum für die FS Medienkulturwissenschaften

Die Fachschaft Medienkulturwissenschaften möchte einen Raum haben und würden gerne den Raum der FS EuroEthno und Instructional Design(ID) im u-asta mitbenutzen. Unter der Bedingung, dass die FS EuroEthno zustimmt (ID ist nicht aktiv), wird abgestimmt.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
FS Raum für Medienkulturwissenschaften	7	0	1	angenommen